ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung zugelassen ist, wer

- einen Abschluss einer anerkannten Fortbildung zum Geprüften Aus- und Weiterbildungspädagogen, zum Fachwirt, zum Industrie-, Fach- oder Handwerksmeister oder eine vergleichbare Fortbildung gemäß BBiG oder HwO und eine anschließende mindestens einjährige Berufspraxis oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine abgeschlossene staatlich anerkannte zweijährige Fachschulfortbildung und eine anschließende mindestens zweijährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und eine anschließende mindestens fünfjährige Berufspraxis und
- eine erfolgreich abgelegte Prüfung nach der AEVO oder eine vergleichbare berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation

nachweist.

LEHRGANGSDAUER

- insgesamt 837 Stunden
- davon 505 Stunden Präsenzzeiten
- die übrige Zeit umfasst die medienunterstützte Bearbeitung von Projekten aus dem eigenen Arbeitsumfeld

TERMINE

siehe

http://www.sazev.de/aufstiegsfortbildung.html

Ansprechpartner
Eyke Prüter

Telefon
0385 48 02-60
Telefax
0385 48 02-15
E-Mail
prueter@sazev.de

Anschrift
Schweriner
Aus– und Weiterbildungszentrum

Ziegeleiweg 7
19057 Schwerin

WEB
www.sazev.de

Schweriner saz
Aus- & Weiterbildungszentrum

Aufstiegsfortbildung

Geprüfte/-r Berufspädagoge/-in

ZIELE DER WEITERBILDUNG

Den Teilnehmern und Teilnehmerinnen werden zeitgemäße Ansätze und Methoden der beruflichen Bildung vermittelt, um Bildungsprozesse entsprechend den heutigen Anforderungen zu planen, zu gestalten, durchzuführen, auszuwerten und zu optimieren.

Des Weiteren geht es um die die Gestaltung von Steuerungs- und Managementprozessen in der Berufsbildung sowie der Personalentwicklung. Durch die parallel durchgeführten Realprojekte wird der unmittelbare Transfer in die Praxis sichergestellt.

Die Fortbildung bereitet auf die Prüfung zur Geprüften Berufspädagogin/zum Geprüften Berufspädagogen vor. Dieser Abschluss ist der dritten Ebene der IHK-Systematik (Ebene Betriebswirt) zugeordnet.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in Betrieben und Bildungseinrichtungen, die in den Bereichen Bildungsprozessplanung, Lernbegleitung, Bildungsmarketing, Controlling und Qualitätsmanagement verantwortlich tätig sind bzw. werden wollen.

INHALTE

Gestaltung von Lernprozessen in der beruflichen Bildung

Lern- und Entwicklungstheorien, didaktische und methodische Gestaltung von Lernprozessen, Lernkonzepte, Medienauswahl und –einsatz, Umgang mit Lern- und Entwicklungsproblemen,...

Begleitung von Lernenden und ihrer Lernprozesse

Modell der Lernprozessbegleitung, Kommunikationstechniken, Lernschwierigkeiten, Konfliktmanagement, Motivation, Umgang mit heterogenen Lerngruppen, Lern- und Entwicklungsberatung,...

Organisation und Planung beruflicher Bildungsprozesse

Planung und Organisation von Bildungsprozessen, Lernortkoordination, externes Ausbildungsmanagement, Prüfungen vorbereiten und durchführen, Bildungspersonal beraten und anleiten ,...

Produktmanagement

Qualitätssicherung und -verbesserung, Leistungsmerkmale beruflicher Bildungsprozesse, Wirksamkeit von Bildungsmaßnahmen, Gewinnung, Eignungsfeststellung und Auswahl von Auszubildenden,...

Managementprozesse in der beruflichen Bildung

Management von Bildungsbereichen, Planung von Bildungsprodukten, Zusammenhang von Personal und Organisationsentwicklung, Mitarbeiter- und Teamführung, ...

Personalentwicklung und -beratung

Planung und Organisation von Bildungsprozessen, Lernortkoordination, externes Ausbildungsmanagement, Prüfungen vorbereiten und durchführen, Bildungspersonal beraten und anleiten ,...

LEHRGANGSGEBÜHREN

3.900,- € zzgl. Prüfungsgebühren der IHK

Ratenzahlung möglich

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Prüfen Sie, ob eine Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) möglich ist. www.meister-bafoeg.de